



Ausgabe 45 • Donnerstag, 11. November 2021

Gewässernachbarschaftstag 2021

Am 28. Oktober 2021 fand der diesjährige Gewässernachbarschaftstag statt, bei dem neben dem Landratsamt auch viele Bauhofleiter der Gemeinden des Zollernalbkreises vertreten waren. Initiiert wurde die Veranstaltung von der WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung und dem Amt für Wasser- und Bodenschutz unter dem diesjährigen Motto „Ingenieurbioologische Maßnahmen im Rahmen der Gewässerunterhaltung“. Betreut und moderiert wurde die Exkursion durch Max Docken vom Landratsamt Zollernalbkreis, als externe Referenten wurden Herr Rapp vom RP Tübingen sowie Herr Ritter, Ortsbaumeister der Gemeinde Junggingen, hinzugezogen. Ziel der Veranstaltung sollte der Erfahrungsaustausch zu den ingenieurbioologischen Maßnahmen der gemeindlichen Fließgewässer sein. Da die Gemeinde Junggingen nach dem Hochwasser 2008 viele Renaturierungen an seinen Gewässern durchführte, fand bereits 2009 ein Gewässernachbarschaftstag zu diesem Thema in Junggingen statt. Nach über 10 Jahren kam nun erneut die Anfrage, ob man einen Teil des diesjährigen Gewässernachbarschaftstags wieder in Junggingen durchführen könne, um diese und weitere Renaturierungsmaßnahmen entlang der Starzel und anderen Gewässern erneut vorzustellen und deren Zustand und Wirkung nach gut einem Jahrzehnt zu begutachten. Die Exkursion startete zunächst in Rangendingen bevor man sich auf den Weg nach Junggingen

machte. Bürgermeister Oliver Simmendinger begrüßte die Angereisten und betonte, wie wichtig es ihm auch persönlich sei, dass man gegenseitig im Austausch bleibt. Jeder der Anwesenden habe bislang gewisse Starkwetterlagen miterlebt und in seiner jeweiligen Position Erfahrungen in Bezug auch auf umgesetzte (Hilfs-)Maßnahmen gemacht – durch den engen Kontakt und gute Gespräche bestehe die große Chance, voneinander zu lernen. Die Möglichkeit dazu gab der Bürgermeister beim Abschied von den Teilnehmern gleich dazu und lud die Anwesenden im Anschluss an die Exkursion auf ein kleines Vesper beim Bauhof ein.

Besonders die Aufweitung und Renaturierung entlang des Mühlbaches sorgte für erstaunte Gesichter. Doch auch der „Rechen“ in der Starzel vor Junggingen konnte nicht weniger beeindruckend sein. Besonders stolz konnte Ortsbaumeister Klaus Ritter berichten, dass hierfür neben Schrauben und Gewindestangen fast ausschließlich heimische Naturhölzer verwendet wurden. Dies sei nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch kostengünstig, haltbar und vor allen Dingen wirksam. Bereits mehrfach konnte der Rechen bei Starkregen und Hochwassergefahr wirksam angeschwemmte Gegenstände von den insgesamt 14 Brücken der Gemeinde Junggingen fernhalten. Damit ist die Gemeinde Junggingen nicht nur gut aufgestellt, sondern auch im Hinblick auf Renaturierungsmaßnahmen beispielhaft.



Seniorentreff sucht Nachwuchs

Christian Daigger und sein Team haben sich die Entscheidung nicht leicht gemacht! Nachdem er praktisch durch Zufall zum Hauptorganisator und Leiter des Seniorenteams wurde, stellt er heute nach über 25 Jahren fest: „Auch wir kommen langsam ins Alter.“ Nach langen und intensiven Überlegungen ist man innerhalb des Seniorenteams deshalb zu dem Entschluss gekommen, die Teamleitung und Organisation endgültig abzugeben. Der Seniorentreff, der bereits 1990 ins Leben gerufen wurde, ist aus der Gemeinde nicht wegzudenken, doch gibt es Nachwuchs?

Die Infrastruktur und ein guter Ruf sind vorhanden – genügend Senioren auch. Wer kann sich vorstellen, Mitglied oder sogar Leiter eines neuen Teams zu werden? Die Senioren der Gemeinde wären sicher dankbar und womöglich finden sich auch neue Cliques, Gruppen, Freunde, Rentner, die zu den monatlichen Treffen erscheinen und diese so wertvolle Einrichtung unterstützen. Corona wird irgendwann vorbei sein – dann könnte ein neues Team mit neuer Kraft durchstarten. Dazu gehört unbedingt auch, das bisherige Team gebührend zu verabschieden, denn ein herzlicher Dank an dieser Stelle ist zwar selbstverständlich, kann aber dem Geleisteten nicht in angemessener Weise Rechnung tragen. Wir freuen uns deshalb auf Zuschriften, Anrufe, Vorschläge: Es wartet eine wirklich wichtige, spannende, interessante und abwechslungsreiche Aufgabe.

Kontakt:

Nicole Scheidle, Tel. 07477 87311

Mail: seniorentreff@jungingen.de

Hallenbad & Sauna

Jungingen

ÖFFNUNGSZEITEN

 Hallenbad	 Sauna „gemischt“
Mittwoch 8 - 11 Uhr 15 - 21 Uhr Kinder-/Spielesachmittag	Mittwoch 15 - 21 Uhr (nur Damen)
Donnerstag 17 - 21 Uhr Schwimmer: ab 18 Uhr	Donnerstag 17 - 21 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr	Freitag 14 - 18 Uhr
Sonntag 9 - 12 Uhr	Samstag 13 - 17 Uhr

Ach was?!



Wasserleitung erneuert



Bereits vor einiger Zeit wurde der Eineckweg einseitig gesperrt und aufgedaubt. Grund dafür ist die Erneuerung der Wasserleitung (Frischwasser!) in diesem Bereich. Bereits kurz nach der Einmündung aus der Kornbühlstraße mussten nicht nur die Wasserleitung selbst, sondern entsprechend auch die Hausanschlüsse neu verlegt und angeschlossen werden. Die Leitung ist bereits mehrere Jahrzehnte alt und hatte in den vergangenen Jahren immer wieder Probleme bereitet. Umso mehr freuen wir uns, dass diese „Baustelle“ nun endlich angegangen werden konnte und die Probleme hoffentlich bald der Vergangenheit angehören. Unser Dank gilt besonders den Anwohnern, die einem neuen Hausanschluss (auf eigene Kosten) zugestimmt haben, sowie allen die baustellenbedingt immer wieder Wartezeiten, Lärm und Umwege in Kauf nehmen mussten. Die Arbeiten an den Leitungen und Gräben werden noch in dieser Woche fertiggestellt. Doch die Baustelle ist damit noch nicht beendet. Noch vor dem Wintereinbruch soll auf ganzer Breite der Asphalt abgetragen und neu aufgebracht werden, so dass die Straße am Ende der Maßnahme dann auch endlich wieder „vernünftig“ zu befahren ist.

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur 11. Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 18. November 2021, 19.00 Uhr**, findet die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Gemeindesaal des Rathauses (rückwärtiger Eingang) statt. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Für Besucher gilt die 3G-Regel, während der Sitzung muss aus Sicherheitsgründen eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden. Eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an.

Tagesordnung der 11. öffentlichen Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen/Bekanntgaben
3. Gemeindevald – Referenten: Revierleiterin Sophie Remensperger und Leiter des Forstamtes ZAK Herman Schmidt
 - 3.1 Beratung und Beschlussfassung des vorgelegten Betriebsvollzugs 2020
 - 3.2 Beratung und Beschlussfassung des Betriebsplanes 2022
4. Beitritt der Gemeinde Jungingen zum Förderverein Hospiz Johannes e.V. mit Sitz in Balingen
5. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ - Satzungsbeschluss
6. Vergabe der Betreuung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ an ein (nachfolgendes) Städteplanungsbüro
7. Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer - Satzungsbeschluss
8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Wohncontainers und einer weiteren Garage beim Sportplatz „Mühläcker“
9. Beratung und Beschlussfassung über die unentgeltliche Benutzung des Gemeindesaals durch die Jagdhornbläser des Hegerings Alb-Burladingen
10. Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Konzeptvergabe des Farrenstalls/„alter Bauhof“
11. Frageviertelstunde
 - 11.1 Fragen aus der Einwohnerschaft
 - 11.2 Anfragen aus dem Gemeinderat

gez.
Oliver Simmendinger
Bürgermeister

Die Verwaltung informiert

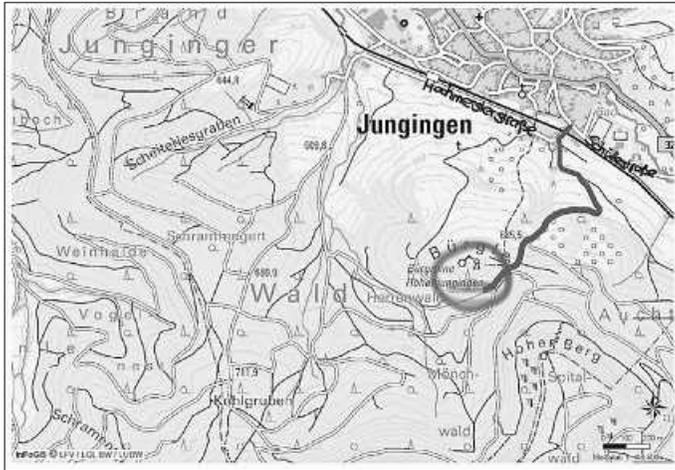


Gedenkfeier auf dem Friedhof zum Volkstrauertag entfällt

Durch das Erreichen der Warnstufe und die stetig steigende Inzidenz sind die Auflagen/Einlassregeln zur Durchführung von Gedenkfeiern auch im Freien weiter erhöht/erschwert worden. Aus diesem Grund findet leider auch in diesem Jahr keine öffentliche Gedenkfeier auf dem Friedhof in Jungingen statt. Bürgermeister Oliver Simmendinger bittet um Verständnis und bedauert sehr, dass auch in 2021 wieder „nichts“ stattfinden kann. Er ruft jedoch dazu auf, „im Kleinen“, also zuhause, in den Familien der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. „Erst die Erinnerung an das Leid von Krieg und Gewalt weckt in uns die wichtige Sehnsucht nach Versöhnung und Frieden. Darin liegt neben dem Gedenken an die Toten die fortwährende Bedeutung des Volkstrauertages“, so der Rathauschef. Gemeinsam mit Feuerwehrkommandant Frank Speidel und einer Abordnung der Junginger Wehr wird er am Sonntag im Stillen einen Gedenkkranz niederlegen.

Deckreisig für Junginger Bürger

Die Gemeinde stellt auch in diesem Jahr wieder Deckreisig zur Verfügung. Das Reisig liegt ab sofort im Gewann „Bürgle“ hinter der Ruine Hohenzungingen zum Abholen bereit. Es wird darauf hingewiesen, dass das Deckreisig nur für Einwohner der Gemeinde Jungingen und für haushaltsübliche Mengen bestimmt ist.



Frostgefahr für Wasserleitungen

Unzureichende oder unterlassene Vorbeugungsmaßnahmen führen bei großer Kälte immer wieder zu Wasserrohrbrüchen in den Gebäuden. Um auch in diesem Winter gegen Frostschäden gerüstet zu sein, sollten Sie folgende Ratschläge beachten:

- Wasserleitungen, die im Winter nicht benötigt werden, sollten rechtzeitig vor dem ersten großen Frost entleert und stillgelegt werden. Die Außenhähne müssen dabei ständig geöffnet bleiben.
- Alle anderen freiliegenden Leitungen und den Wasserzähler am besten durch entsprechende Isolation (hierzu können Kork, Glaswolle, Sägespäne, Holzwolle, Torfmoos oder Säcke benützt werden) schützen oder aber das Einfrieren durch ausreichende Beheizung verhindern.
- Fenster und Türen in unbeheizten Räumen, in denen Wasserleitungen verlegt sind (Keller, Waschküche, Garage) sollten bei strengem Frost geschlossen bleiben.
- Für den Frostschutz von Wasserleitungen in Gebäuden und von Wasserzählern müssen Eigentümer sorgen. Ist eine Leitung eingefroren, muss sie sofort abgesperrt werden, damit nach dem Auftauen kein Wasserschaden entsteht. Die eingefrorene Leitung sollte nur durch Fachfirmen aufgetaut bzw. repariert werden.
- Vorsorglich weisen wir noch darauf hin, dass Wasserverluste und Schäden an Wasseruhren, die durch mangelnden Schutz vor Frost entstehen, nach den Bestimmungen der Wasserabgabegesetz zu Lasten des Wasserabnehmers gehen.

Straßensperrungen aufgrund von Holzerntearbeiten

Aufgrund von Holzerntearbeiten in den Gewannen Brand, Boller Straße und Scheiterlesgraben kann es dort in nächster Zeit zu Beeinträchtigungen kommen. Einzelne Waldwege müssen kurzfristig gesperrt werden. Die Bevölkerung wird um Beachtung der Absperrungen gebeten, bei Fällungen besteht für Waldbesucher Lebensgefahr. Für die Unannehmlichkeiten bitten die Gemeindeverwaltung und das Forstrevier vorab um Verständnis.

Öffentliche Sitzungen des Zweckverbands Wasserversorgung Hohenzollern

Am Dienstag, 16.11.2021, um 17.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates in der Stadthalle Burladingen, Albstr. 15, 72393 Burladingen, statt. Vorgesehen ist nachfolgende

Tagesordnung:

1. Jahresabschluss 2020 ZWH-Drucksache Nr. 1/2021
2. Erhöhung des Wasserpreises zum 1.1.2022 ZWH-Drucksache Nr. 2/2021
3. Wirtschaftsplan 2022 ZWH-Drucksache Nr. 3/2021
4. Verschiedenes

Am Dienstag, 16.11.2021, um 17.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung in der Stadthalle Burladingen, Albstr. 15, 72393 Burladingen, statt. Vorgesehen ist nachfolgende

Tagesordnung:

1. Jahresabschluss 2020 ZWH-Drucksache Nr. 1/2021
2. Erhöhung des Wasserpreises zum 1.1.2022 ZWH-Drucksache Nr. 2/2021
3. Wirtschaftsplan 2022 ZWH-Drucksache Nr. 3/2021

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden/Feiertagen abends ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens

Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 911690

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen

Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e.V.

Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Koordinatorin und Ansprechpartner:

Anna Hömens, Tel. 07471 9300125

a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de

Hospizhandy 0159 04693741

Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12

schaef@skm-zollern.de

Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 11.11.

Heidelberg-Apotheke, Heidelbergstraße 22, Bisingen
Tel. 07476 8411

Freitag, 12.11.

Stadt-Apotheke, Friedrichstr. 27, Balingen, Tel. 07433 7071

Samstag, 13.11.

Apotheke Spranger, Obertorplatz 1, Hechingen
Tel. 07471 2387

Sonntag, 14.11.

Rammert-Apotheke, Bahnhofstr. 13, Bodelshausen
Tel. 07471 96 00 21

Montag, 15.11.

Hirschberg-Apotheke, Lisztstr. 97, Balingen
Tel. 07433 5344

Dienstag, 16.11.

Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 2, Bisingen, Tel. 07476 1411

Mittwoch, 17.11.

Obere Apotheke, Meinradstr. 2, Haigerloch
Tel. 07474 95960

Hechinger Klang-Labor geht in die 9. Ausgabe

Das internationale Musik-Festival „Klang-Labor Hechingen“ geht in die neunte Ausgabe. Bis 14. November 2021 dreht es sich unter dem Titel „Clara liebt“ alles um Clara Schumann, die berühmte Dreiecksbeziehung mit Robert Schumann und Johannes Brahms, das Thema Liebe und natürlich die Rolle der Frau als Künstlerin damals und heute.

In insgesamt vier Konzerten werden international renommierte Musiker*innen, wie der Junginger Klarinetist Raphaël Schenkel, die Pianistin Sonia Achkar, die Bratschistin Béatrice Muthélet, das Amaryllis-Quartett, die Sopranistin Hannah Morrison und der Pianist Jonathan Ware das Thema aus den verschiedensten Blickwinkeln musikalisch beleuchten. Auch wird es eine Uraufführung von Sarvenaz Safari, einer iranisch-deutschen Komponistin und Poetin, geben. In dieser Edition wird Rudolf Guckelsberger das jeweilige musikhistorische und literarische Umfeld der Programme beleuchten. Neben bisherigen Kooperationspartnern, dem Gymnasium Hechingen, der Stadt- und Jugendkapelle sowie der Jugendmusikschule konnte nun auch das Jugendzentrum Hechingen gewonnen werden. Dort wird nun zum ersten Mal ein eigens für Jugendliche komponiertes Konzert stattfinden. Mit dabei sind außerdem die Pianistin Sonia Achkar, das Amaryllis-Quartett auch die isländisch-schottische Starsopranistin Hannah Morrison und der amerikanische Pianist Jonathan Ware.

Freitag, 12. November 2021

19.00 Uhr Clara liebt Robert, Stadthalle Museum HCH

Samstag, 13. November 2021

19.00 Uhr Clara liebt Johannes, Stadthalle Museum HCH

Sonntag, 14. November 2021

11.00 Uhr Clara auf den Flügeln des Gesangs

Stadthalle Museum HCH

Selbstverständlich liegt auch für das Herbst-Festival ein umfangreiches Hygienekonzept vor, um den Konzertbesucher*innen einen sicheren und sorgenfreien Konzertgenuss zu garantieren. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die jeweils gültigen Bestimmungen. Tickets zum Preis von 25 € (Mitglieder 15 €)/je Konzert und das Kombiticket für das gesamte Festival für 60 € (Mitglieder 40 €) gibt es auf unserer Homepage www.klanglabor-hechingen.de oder telefonisch unter 07477 8611. Der Eintritt für Schüler*innen und Studenten*innen ist frei.

Aktuelle Informationen



SARS-CoV-2 Fälle im Zollernalbkreis

47 neue SARS-CoV-2 Fälle
1 neue Todesfälle

12.029 Fälle insgesamt

867 Aktuell Infizierte

11.000 Genesene *

162 Covid-19-Todesfälle

270.7 Inzidenz*

Stand: 8.11.2021, 16:00 Uhr

*Neuinfektionen / 100.000 Einwohner
in den letzten 7 Tagen

* Davon 22 "mit" SARS-CoV-2 verstorben (siehe Hinweis)

Zollernalb Klinikum

Patienten mit gesicherter COVID-19-Diagnose

33

5 auf der Intensivstation davon 1 beatmet

Stand: 8.11.2021, 10:00 Uhr

Impfquote Zollernalbkreis

Anteil mindestens einmal geimpft:

60,6%

Anteil Vollimmunisierungen:

58,4%

Stand: 24.10.2021

Quelle: Sozialministerium

Neues aus dem Kindergarten



Zwerge zwitschern zwischen Zweigen

Die Kindergartenkinder hatten Besuch von einem Schauspieler des Theaters Radelrutsch, der mit seinem Mitmachprogramm „Zwerge zwitschern zwischen Zweigen“ auftrat. Gesponsert wurde der Auftritt vom Elternbeirat. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und viel Bewegung während des 45-minütigen Programms. Alle Kinder waren sich einig: „Das war lustig, toll und witzig!“



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Kirchliche Nachrichten der röm.-kath. Kirchengemeinde Jungingen

Gottesdienste während der Pandemie

Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter 6 Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben

33. Sonntag im Jahreskreis - Mk 13, 24-32

Samstag, 13. November

18.30 Uhr (Hau) Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr (Schl) Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus (Hch) Eucharistiefeier

Sonntag, 14. November

10.00 Uhr St. Jakobus (Hch) Eucharistiefeier p. P.
10.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier
mit anschl. Festakt zum Volkstrauertag
18.30 Uhr (Bur) Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier –
mit Aufnahme der neuen Ministrantinnen
Int. Daniel Borowski

Mittwoch, 17. November - hl. Gertrud von Helfta

9.30 Uhr St. Jakobus (Hch)
Gottesdienst - zwischen Markt und Café
18.30 Uhr (Hau) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (Bur) ökumenischer Gottesdienst
in der Versöhnungskirche

Donnerstag, 18. November

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

18.30 Uhr (Schl) Eucharistiefeier

Freitag, 19. November - hl. Elisabeth von Thüringen

8.30 Uhr St. Jakobus (Hch) Laudes

Christkönigssonntag (34. Sonntag) - Joh 18, 33b-37

Samstag, 20. November

18.30 Uhr St. Jakobus (Hch) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier

Sonntag, 21. November - Diaspora-Kollekte

10.00 Uhr (Kil) Eucharistiefeier
10.00 Uhr St. Jakobus (Hch) Eucharistiefeier
18.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier
anschl. eucharistische Anbetung, Einzelsegen und Beichte
18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier
Grundsätzlich sind keine Anmeldungen mehr für Gottesdienste notwendig.
Der Ordnungsdienst ist weiterhin angehalten, nur mögliche Plätze zu besetzen.
Sollte tatsächlich ein Gottesdienst einmal voll besetzt sein, dann haben Sie bitte Verständnis, wenn Sie abgewiesen werden.

Lüften und Heizen in der Kirche

Bitte vergessen Sie nicht, dass die Heizungen in den Kirchen während der Pandemie, mit dem Ziel die Luftbewegungen gering zu halten, nur auf 10°C geschaltet werden. Außerdem ist deshalb auch eine ständige Belüftung notwendig. Wir bitten, besonders jetzt – während der kalten Jahreszeit, Ihre Kleidung entsprechend anzupassen. – Die Kirche in Jungingen wird nicht geheizt.

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Pfarrbüro der röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Wir haben unsere Öffnungszeiten neu gestaltet.

Ab sofort sind wir wie folgt für Sie da:

Morgens: Dienstag bis Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr

Nachmittags: Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr

Montags ganztags und am Mittwoch und Freitagnachmittag

ist das Pfarrbüro geschlossen. Zu den angegebenen Zeiten

können Sie uns auch telefonisch erreichen. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per

E-Mail über: Sekretariat@kath-burladingen.de.

Natürlich können Sie uns auch Nachrichten über den Briefkasten zukommen lassen.

„Mit der Bibel online unterwegs“

Bibelaustausch per Videokonferenz

„Mit der Bibel online unterwegs“ – Das ist eine Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus mit anderen sich per Videokonferenz über die tagesaktuellen Bibeltexte austauschen. Hierzu lädt unsere Seelsorgeeinheit ein, das digitale Angebot zu nutzen, das seit einem Jahr monatlich angeboten wird. Informationen erhalten Sie bei Gemeindefereferentin Christine Urban (urban@kath-hechingen.de) wo Neueinsteiger jederzeit willkommen sind und sich gerne anmelden können. Der Link zur Videokonferenz wird dann allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorab per E-Mail zugesendet. Die Teilnahme ist auch nur an einzelnen Terminen möglich. Die Termine sind: 17.11.2021 Bibelteilen / 15.12.2021 Bibliolog

Weihnachtskarten

Jedes Jahr werden den Gemeinden vom Dekanat Weihnachtskarten zur Verfügung gestellt. Diese Karten können gegen eine Spende erworben werden. Die Spende wird zu Gunsten der Jugendarbeit im Dekanat eingesetzt. Teilweise werden die Karten in den Gottesdienst von den Ministranten angeboten, wir bitten, darauf zu achten! Auskunft gibt auch das Pfarrbüro.

Caritas Abreiß-Kalender - unser täglich Brot - ist wieder da

Die Kalender können im Pfarrbüro zu 4,00 € erworben werden. Jeder neue Tag ist wertvoll - Der traditionsreiche Tagesabreißkalender "Unser täglich Brot 2022" ist für viele Menschen ein wichtiger Begleiter durch das Jahr. Er liefert ermutigende Gedanken und christliche Impulse für jeden Tag. Blatt für Blatt, Tag für Tag begleitet er Sie mit ausgewählten Bibelworten durch das Jahr.

Wer einen "Täglich-Brot-Abreißkalender 2022" zum Preis von 4,00 EUR bestellen möchte, meldet sich bitte direkt bei Helga Diez, Tel. 07477 1326.

Frau Diez wird für die, die einen Kalender wünschen, eine Sammelbestellung im Pfarrbüro machen und trägt diese auch in die Haushalte aus.

Die Kirchengemeinde Jungingen freut sich über Ministrantenzuwachs!

Im Sonntagsgottesdienst am 14. November 2021 um 18.30 Uhr wird Vikar Klaus Käfer 4 neue Ministrantinnen in den Dienst aufnehmen. Federführend von Lea Sattler und Sophie Diebold mit Unterstützung von Lotte Scheffelmeier wurden sie sowohl in Mini-Stunden als auch in einigen Gottesdiensten bestens auf die neue Aufgabe vorbereitet. Benjamin

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Simmendinger und Sophie Diebold scheiden auf eigenen Wunsch aus dem Team der Minis aus. Von ihnen verabschiedet werden wir uns im selben Gottesdienst.
Es gilt: Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst, allen voran an die Eltern mit Geschwistern sowie Omas und Opas der neuen und bisherigen Ministranten. Zudem lernen Sie unseren neuen Vikar Klaus Käfer kennen!

Wir suchen Kommunionhelfer/innen

Seit in Jungingen an jedem Sonntag eine Eucharistiefeier gefeiert wird, sind auch die liturgischen Dienste (Kommunionhelfer, Lektoren, Organisten, Mesner und Ministranten) wieder stärker gefordert.

Vor diesem Hintergrund suchen wir ein bis zwei Kommunionhelfer/innen, die dem jeweiligen Priester bei der Austeilung der Kommunion helfen. Gedacht ist an einen Einsatz einmal im Monat.

Wenn Sie für diesen wichtigen liturgischen Dienst Interesse haben und damit unserer Pfarrei etwas Gutes tun möchten, können Sie sich gerne unverbindlich an unseren Pfarrgemeinderat Jürgen Ulrich wenden. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer: 07477 1852 oder per E-Mail: ulrich-juergen@gmx.de.

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristen!

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ Dieser Vers aus dem 2. Korintherbrief soll uns als Wochenspruch durch die kommende Woche begleiten.

Der Richterstuhl: Nach römischer Tradition wurde Gericht in der Öffentlichkeit gehalten. Der Richterstuhl war dabei der Sessel, der auf einem Aufbau stand. Die Verhandlung wurde vom Statthalter durchgeführt; sie begann, wenn dieser sich setzte.

Alle vor dem Richterstuhl: Im Wochenspruch wie in 2. Korinther 5,10 wird betont, dass einst alle vor dem Richterstuhl stehen werden. Da sind nun wirklich alle Menschen gleich, ob sie nun in den Geschichtsbüchern oder bei Google erwähnt sind oder nicht. VIPs gibt es da nicht mehr, auch kein Herabsehen auf andere. Das ergibt eine große Solidarität aller Sünder.

Der Richterstuhl Christi: Es ist kein Richterstuhl eines unbarmherzigen Buchhalters, der exakt alle sündigen Gedanken und Worte und Taten aufgelistet hat. Es ist der Richterstuhl Christi. Wenn Jesus Christus auf diesem Stuhl oder Thron sitzt, ist er gleichzeitig der Fürsprecher und der Anwalt, der uns vertritt.

Sich offenbaren kann Angst auslösen: Oft ist es auch peinlich, wie das Veröffentlichende privater E-Mails von Prominenten zeigt. Doch die Beschäftigung mit dem Endgericht und dem Richterstuhl soll uns keine Angst machen, sondern uns im Vertrauen auf den himmlischen Vater und den Fürsprecher Christus bestärken. Wenn wir nach dieser Zeit alle vor dem Richterstuhl Christi auftauchen, dann werden wir zuerst erkennen, dass keiner vor Gott bestehen kann. Und wir werden hoffentlich erleben, dass der große Weltenrichter die Sünde verdammt und die Sünder gnädig spricht.

Ich denke, die Beschäftigung mit diesen „letzten Dingen“ bewahrt uns vor der Gleichgültigkeit und Oberflächlichkeit unserer Tage. Und der Glaube an diesen Weltenrichter bewahrt uns vor der Angst.

Ich lade Sie ein zum Vertrauen auf Gottes Barmherzigkeit.
Ihr Pfarrer Herbert Würth

Samstag, 13. November

19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst
im ev. Gemeindehaus in Jungingen (Pfarrer Würth)

Sonntag, 14. November - Volkstrauertag

17.00 Uhr barocke Kammermusik
aus Frankreich, Italien und Deutschland
in der Johanneskirche
mit Julia Stocker (Flöte), Guido Bauer (Fagott)
und Christoph Schanze (Cembalo)

Dienstag, 16. November

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats
im ev. Gemeindehaus in Hechingen

Mittwoch, 17. November - Buß- und Betttag

19.00 Uhr Gottesdienst
unter Mitwirkung der Konfirmandengruppen
der Jugendband Holy Beatz und Elmar Däuber
Der Bibelgesprächskreis Jungingen nimmt am Gottesdienst teil.

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

Aktive/1. Mannschaft

13. Spieltag: Vermeidbare Niederlage

FC Killertal 04 - SV Rosenfeld

0:2 (0:2)

Im Heimspiel gegen unsere Gäste aus Rosenfeld boten wir eine kämpferisch ansprechende Leistung, jedoch konnten wir uns abermals nicht mit etwas Zählbarem belohnen. Bei sehr schlechten äußeren Bedingungen und einem fast unspielbaren Geläuf taten sich beide Mannschaften schwer, in Spielfluss zu kommen. So prägten lange Bälle das Spielgeschehen. In der Schlussphase, als alle sich schon mit einer Punkteteilung arrangiert hatten, mussten wir aus stark abseitsverdächtigter Position den 1:0-Gegentreffer hinnehmen. Mit dem Schlusspfiff erhöhten die Gäste dann gar noch per direktem Freistoß auf 2:0.

Am kommenden **Sonntag, 14.11.2021**, werden wir in Grosselfingen erwartet. Die Gastgeber sind heißer Anwärter auf den Relegationsplatz nach oben, die Rollen sind daher klar verteilt. Anpfiff in Grosselfingen ist um 1.:30 Uhr.

Generalversammlungen SVJ und FCK

Unsere für letzten Samstag anberaumten Generalversammlungen mussten kurzfristig Corona-bedingt abgesagt werden.

Männergesangverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Kameradschaftliches Treffen

Heute am **Donnerstag, 11. November 2021**, findet im Gemeindesaal wieder ein kameradschaftliches Treffen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Zu diesem Treffen sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich willkommen. Es gelten die aktuellen 2G-Coronamaßnahmen.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikprobe

Freitag, 12.11.2021
20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Schützenverein Jungingen 1924 e.V.



Monatsversammlung

Am **Freitag, 12. November 2021**, ist Monatsversammlung im Schützenhaus Jungingen (Beginn: 19.00 Uhr).

Der Schützenverein in eigener Sache

Der Schützenverein teilt mit, dass das Enddatum für die Vereinsmeisterschaften auf den 29.12.2021 verlängert wurde.

Die Vorstandschaft

Bekanntmachung Schützenverein Jungingen 1924 e.V.

Basierend auf den Corona-Beschlüssen laut der Verordnung der Landesregierung vom 15.9.2021, in der ab 28. Oktober gültigen Fassung, müssen wir auf folgende Regeln für die Besucher des Schützenhauses und die Mitglieder des Schützenvereins hinweisen:

Nachfolgend den Auszug aus dieser Verordnung für den Betrieb von Sportstätten und den Wirtschaftsbetrieb:

§ 14

Kultur-, Freizeit- und sonstige Einrichtungen sowie Verkehrswesen

(1) **Der Betrieb von Kultureinrichtungen wie Galerien, Museen ... Sportstätten, mit kontrolliertem Zugang ...** ist für den Publikumsverkehr

Basisstufe:

In der Basisstufe zulässig, wobei nicht-immunisierten Besucherinnen und Besuchern der Zutritt zu geschlossenen Räumen nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet ist.

Warnstufe:

In der Warnstufe zulässig, wobei nicht-immunisierten Besucherinnen und Besuchern der Zutritt zu geschlossenen Räumen nur nach Vorlage eines PCR-Testnachweises gestattet ist; im Freien ist nicht-immunisierten Besucherinnen und Besuchern der Zutritt nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet.

Alarmstufe:

In der Alarmstufe zulässig, wobei nicht-immunisierten Besucherinnen und Besuchern der Zutritt nicht gestattet ist.

§ 16

Gastronomie, Beherbergung und Vergnügungsstätten

1. Der Betrieb von Gastronomie, Vergnügungsstätten und ähnlichen Einrichtungen ist

Basisstufe:

1. In der Basisstufe zulässig, wobei nicht-immunisierten Personen der Zutritt zu geschlossenen Räumen nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet ist.

Warnstufe:

2. In der Warnstufe zulässig, wobei nicht-immunisierten Personen der Zutritt zu geschlossenen Räumen nur nach Vorlage eines PCR-Testnachweises und im Freien nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet ist.

Alarmstufe:

3. In der Alarmstufe zulässig, wobei nicht-immunisierten Personen der Zutritt zu geschlossenen Räumen nicht und im Freien nur nach Vorlage eines PCR-Testnachweises gestattet ist.

Da uns diese Regeln von der oben genannten Verordnung auferlegt wurden, und wir verpflichtet sind, diese einzuhalten, bitten wir die Vereinsmitglieder und Besucher des Schützenhauses um Verständnis und Mitarbeit, um diese Regeln einzuhalten.

Wir bitten die Mitglieder und Besucher der Sport- und Gaststätte sich hier vernünftig zu verhalten. Der Schützenverein Jungingen hat keine andere Wahl als diese Regeln durchzusetzen.

Die Vorstandschaft bedankt sich jetzt schon für euer Verständnis, eure Unterstützung und Mitarbeit in dieser Sache. Wir freuen uns trotz allem auf euren Besuch. Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein - OG Jungingen -



Nachmittagswanderung am Donnerstag, 18.11.2021 auf dem Felsenwanderung Bad Imnau

Ausgangspunkt der rund zweistündigen Wanderung ist der Parkplatz beim Friedhof in Bad Imnau.

Wir wandern über die Grainthalde zu den Aussichtsfelsen, wo wir die herrliche Aussicht in das Eyachtal genießen. Danach geht's über Madonna und Mannahütte zurück zum Ausgangspunkt.

Die Strecke ist 7 km lang, der Höhenunterschied ca. 200 m und die Wanderzeit beträgt ca. zwei Stunden.

Abfahrt: 13.00 Uhr unter der Linde

Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen.

Helmut Speidel, Wanderführer

Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)



Mitgliederversammlung am 26.10.2021 im Gemeindesaal

Die SBJ-Mitgliederversammlung fand unter Corona-Bedingungen statt. 17 der aktuell genau 175 Mitglieder waren anwesend. Für alle anderen Mitglieder und eventuell sonstige Interessierte hier nun auf diesem Weg die nachfolgenden Informationen:

Das Vereinsgeschehen seit der Mitgliederversammlung vor einem Jahr war weiterhin stark beeinflusst von den corona-bedingten Einschränkungen. Und doch konnte erfreulicherweise fast allen Anfragen wegen Unterstützungsleistungen entsprochen werden. Am meisten nachgefragt waren Fahr- und Begleitdienste, auch zu Impfterminen. Seit dem Beginn der Aktivitäten des SBJ-Helferkreises im Mai 2019 wurden inzwischen 577 Stunden für Einsätze und deren Koordination sowie dazu gehörende Büroarbeiten geleistet.

Bekanntgegeben wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung auch, dass das Nutzungskonzept des Sozialwerks Hechingen und Umgebung für das künftige Junginger Seniorenzentrum in einem Detail noch eine Modifizierung erfährt. Denn der SBJ-Verein wird einen separaten Bürobereich, der vom Sozialwerk für Beratungsgespräche und Besprechungen in kleiner Runde vorgesehen ist, mitnutzen. Somit kann auf eine eigenständige, allerdings auch kostenträchtige Vereinsgeschäftsstelle im Seniorenzentrum verzichtet werden. Der SBJ-Verein hat dann lediglich eine weitaus günstiger ausfallende jährliche Kostenbeteiligung zu leisten. Aufgrund der engen Kooperation zwischen den beiden Organisationen wird eine gemeinsame Nutzung dieses Bürobereichs keine Probleme bereiten, so die einmütige Auffassung der Vorstandsgremien von SBJ-Verein und Sozialwerk.

In dem Zusammenhang wurde außerdem darüber informiert, dass die im Seniorenzentrum geplante Außenstelle des Sozialwerks sowohl Räume für eine Tagespflege und ein Sozialstation-Team sowie Verwaltungsbüros und einen separat nutzbaren Multifunktionsbereich für Besprechungen, Sitzungen, Gruppenarbeit, eventuell Mittagstisch für Bewohner des Hauses und Externe, private Anlässe der Hausbewohner oder auch generell gemeindebezogene Seniorenarbeit (zum Beispiel: offene Treffen, Spielenachmittage) umfasst.

Im Sozialwerk-Nutzungskonzept für das gesamte Seniorenzentrum in Jungingen (JuLiA-Zentrum) sind zudem Appartements für barrierefreies Service-Wohnen vorgesehen, darunter mehrere unmittelbar benachbarte Kleinappartements mit einem Gemeinschaftsbereich, was auch die Bildung einer ambulant betreuten Senioren-WG ermöglichen würde.

Die Vereinsfinanzen wurden von den Rechnungsprüfern für in Ordnung befunden. Insbesondere aufgrund der Beiträge der Mitglieder sowie auch namhafter Spenden wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von rund 3.500 Euro festgestellt. Danach erfolgte die Entlastung der Schatzmeisterin und des Gesamtvorstands jeweils einstimmig durch die Versammlungsteilnehmer.

Verbunden mit Lob und Dank für die Vereinsaktivitäten führte Bürgermeister Oliver Simmendinger die Entlastung herbei und leitete dann auch die Wahlen und Bestellungen.

Wieder- beziehungsweise neugewählt wurden: Jürgen Weber als Vorsitzender, Jürgen Ulrich als stellvertretender Vorsitzender, Anita Kohler als Schatzmeisterin, Susanne Weber als Schriftführerin (neu für Susanne Winter) sowie als Beisitzer/-innen Wilma Evers, Heide Pick, Inge Schuler, Stefan Seeger (neu für Kurt Kleinmann) und Christiane Straßer (neu für Christian Daigger). Wiederbestellt wurden die Rechnungsprüfer Jürgen Konzelmann und Simone Ulrich.

Sonstiges



Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Bliebe gesund - lebe lang - stirb schnell:

So wünschen sich viele Menschen ihr Älterwerden. Auch wenn wir natürlich alle wissen, dass das so nicht „machbar“ ist, können wir doch viel dazu beitragen, dass dieser Wunsch sich zumindest in Teilen erfüllen kann: Eine selbstfürsorgliche, generationenübergreifende Lebensgestaltung, die Pflege sozialer Netzwerke, die Einübung einer Haltung, die das Loslassen nicht erst am Lebensende bedenkt ... sind wichtige Merkmale.

Wissenschaftliche Erkenntnisse der modernen Lebenslauf-forschung und der Glücksforschung, verbunden mit dem Lebenswissen christlicher Spiritualität, können uns hilfreiche Impulse geben. Für uns selbst und für die Menschen, mit denen wir in unterschiedlichen Zusammenhängen unseres haupt- und ehrenamtlichen Engagements in Berührung kommen.

Referentin: Ulla Reyle, Gerontologin und Supervisorin

Wann: 23. November um 19.30 Uhr

Wo: Bildungshaus St. Luzen

Klostersteige 6, 72379 Hechingen

Eintritt: 8,00 € (Es gelten die 3G-Regeln!)

Veranstalter: Hospizgemeinschaft
Hechingen und Umgebung

3. Von hinten nach vorne saugen. Beginnen Sie bestenfalls in der hinteren Ecke.
4. Kleinteile und Hindernisse vor dem Saugen entfernen. Idealerweise vor dem Saugen einmal durchfegen.
5. Kabel vollständig ausziehen, ansonsten droht das Gerät zu überhitzen.
6. Bei Hartböden die Düse auf das "Bürstenkranz"-Symbol umstellen. So werden Staub und Haare zusammengekehrt und der Fußbodenbelag nicht zerkratzt.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Eier in Kräuter-Senfsoße

Eier in Senfsoße sind schnell zubereitet und schmecken immer. Martin Gehrlein hat die Soße mit Kräutern verfeinert. Dazu gibt es frittierte Knusperkartoffeln.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Person: Kcal: 452, KJ: 1888, E: 6 g, F: 28 g, KH: 40 g

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

Für die Knusperkartoffeln:

1 kg Drillinge, kleine Kartoffeln

etwas Salz

400 g Frittierfett

Für Eier und Senfsoße:

8 Eier (Größe M)

1 Bund Kräuter, gemischt (z. B. Thymian, Petersilie, Schnittlauch)

1 Zwiebel

2 EL Butter

1 EL Mehl

400 ml Gemüsebrühe

150 g Sahne oder Milch

2 EL Senf, mittelscharf

etwas Salz

etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Kartoffeln abbrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten gar kochen. Abgießen, ausdämpfen lassen. Nach Belieben die Schale abziehen. Kartoffeln etwas abkühlen lassen.
2. **Für die Eier in Senfsoße** Eier anpieken, in einen Topf mit kaltem Wasser geben und zum Kochen bringen. Eier im kochenden Wasser ca. 4 Minuten wachsw weich garen (Alternativ: Eier anpieken und in kochendes Wasser geben und ca. 7 Minuten wachsw weich garen). Eier herausnehmen, kalt abschrecken und die Schale entfernen.
3. Kräuter abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden. Den Thymian separat schneiden, da er vorab in die Soße kommt. Zwiebel abziehen und fein würfeln.
4. Butter in einem Topf erhitzen. Zwiebel darin andünsten. Mehl darüberstäuben. Brühe, Milch oder Sahne nach und nach unterrühren, etwas einköcheln lassen. Senf und Thymian zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen. Eier zugeben, Temperatur herunterschalten und warmhalten.
5. Kartoffeln mit einem Kartoffelstampfer etwas andrücken.
6. Frittierfett in einem Topf oder einer Pfanne mit hohem Rand erhitzen. Kartoffeln darin portionsweise ca. 2-3 Minuten knusprig ausbacken. Herausnehmen, etwas abtropfen lassen und salzen.
7. Kräuter unter die Senfsoße rühren, erneut abschmecken und mit den Knusperkartoffeln servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

RICHTIG HAUSHALT

Das sollten Sie beim Staubsaugen beachten

Staubsaugen ist immer noch die einfachste Möglichkeit, die Wohnung sauber zu halten. Wir geben nützliche Tipps, wie Sie vorgehen können. Und bitte auch regelmäßig den Staubsauger reinigen!

Reinigen Sie die Filter unbedingt regelmäßig, denn verstopfte oder verlegte Filter führen zu Leistungsverlust beim Staubsauger und zu geringer Saugleistung im Betrieb.

Die Reinigungsmöglichkeiten hängen immer vom Filtertyp ab:

- Einige lassen sich mit warmem Wasser spülen.
- Stabile Filter können Sie sogar in der Waschmaschine bei niedrigen Temperaturen vorsichtig waschen (vor allem häufig bei beutellosen Saugern).
- Einwegfilter höchstens vorsichtig ausklopfen. In den meisten Fällen müssen Sie sie in regelmäßigen Abständen tauschen.
- Welche Filtertypen Sie wie und wann reinigen müssen, können Sie in der Betriebsanleitung des Staubsaugers nachlesen.

Tip: Wenn ein zweiter Staubsauger zur Verfügung steht, kann man Filter auch ganz einfach absaugen. Das ist in den meisten Fällen auch bei Einwegfiltern möglich, um sie von Staub, Schmutz und Partikeln zu reinigen.

Die regelmäßige Reinigung von Staubsaugerfiltern ist am einfachsten, wenn Sie bei jedem Beutelwechsel oder bei jedem Leeren des Staubbehälters auch immer gleich die Filter mitreinigen. Das gilt auch für alle anderen Teile des Staubsaugers.

Das sollten Sie beim Staubsaugen beachten

1. Erst Staub wischen, dann saugen.
2. Von oben nach unten saugen. Zuerst die Regale saugen, dann zum Boden hinarbeiten.